

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 44 (1918)
Heft: 5

Artikel: Neutralitäts-Erklärung?...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-451080>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neutralitäts-Erklärung?...

Erstaunlich ist's und kaum zu glauben
Wie "man" uns wieder "Sreiheit" lehrt.
Soll man an Wörtern nun auch klauben,
Da man neutral zu sein begehr't?

Soll uns ein fremder Staat mal sagen:
"So, so, das ist neutral, das nicht!" —
Die Schweiz hat schwer an dem zu tragen,
Was jene heißen: "Völkerpflicht."

"So lange" schmuggelt man in Phrasen,
— Denn das sind sie, wir sehn es klar —
Und allen schien es, als wir's lasen,
Dass früher man noch ehrlich war.

Was drängt die "freieste" Regierung
Uns diese Schnödigkeit zu tun? —
Wir danken Euch für die Erklärung,
Doch wir entscheiden, was wir tun! —

Billflett

Anti-Knigge für Konzert- und Theaterbesucher.

Pünktlichkeit ist die Tugend der Könige.
Der Könige ja; aber was gehen dich als
Republikaner solch höfisch-höfliche Eigen-
schaften an!

Komme also immer zu spät! Zeige,
dass dir die Sreiheit über Alles geht. Auch
über die Rücksichtnahme auf deine Mit-
menschen.

Komme gerade so viel zu spät, dass
dir die Türschließerin es glaubt, wenn du
bei ihr über die ungenaue Bekanntgabe des
Theaters- oder Konzertbeginns losziebst.
Von Mitleid für dich beflogen wird sie die
Türe öffnen, durch die du nun stolpernd
eintreten kannst.

Wie gut trifft es sich, wenn dein Platz
zufällig in der Mitte einer Sihreihe liegt.
Die ganze Reihe erhebt sich spontan für
dich, weil niemand den Mut und die Stimmung
dazu hat, dir die Meinung zu sagen.
An ängstlichen Lack-Schühchen und ein-
gezogenen Bäuchen schiebst du dich entlang.
Vielleicht gelingt es dir, noch ein Opernglas
mit Gepolter zu Sall zu bringen oder auf
einem fremden Suß für einen Augenblick
Suß zu fassen.

Kümmere dich nicht um die bfff...
und schschcht..., die nun von ruhösörenden
Menschen um dich herum gezischt werden.
Es sind dieselben Geräusche, wie der aus
einem Ventil entweichende Dampf sie erzeugt.
Klappe vielmehr, vorausgesetzt, dass du zu
Beginn deiner Tätigkeit die Mündung der
richtigen Reihe gefunden hattest, deinen

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

ZÜRICH

Stadttheater ::

Samstag, abends 7½ Uhr: „Troerinnen“, Tragödie v. Euripides,
in Franz Werfels Neubearbeitung.
Sonntag, nachm. 2½ Uhr: „Wilhelm Tell“, Schauspiel v. Schiller.
Abends 8 Uhr: „Der Sternucker“, Operette von Lehár.

Pfauentheater

Samstag geschlossen.

Sonntag, abends 8 Uhr: „Rausch“, von Strindberg.

CORSO - Theater

Ab 1. Februar 1918:

Variété-Saison 12 Welt-Attraktionen 12

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ und abends 8 Uhr

Restaurant — Café Zur Kaufleuten

Zürich I — Pelikanstr. 18

Diner Fr. 2.25. Souper Fr. 2.—. à la carte zu jeder Zeit.
Reichhalt. Speisekarte. A fmerksame Bedienung.
Feinste in- und ausländische Weine, offen
und in Flaschen. Stern-Bräu.
Hürlmann-Bier.

Es empfiehlt sich bestens: C. MÜLLER - FREY
1811 früher Besitzer des Hotel Müller in Schaffhausen.

Hotel ALBULA

nächst Hauptbahnhof — Schützengasse 3

Gut eingerichtete Zimmer von Fr. 2.— an

Bürgerliches Restaurant

Fr. Kehrl.

Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See

Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine
Grosser Garten. DINERS. M. Künzler-Lutz

Restaurant Waldhaus Dolder

am Zürichberg — Lohnender Aussichtspunkt
Vollständig renovierte Gesellschaftsräume ::

Diners, Soupers à prix fixes, à la carte Nachmittagstee — Hausgebäck

Drahtseilbahn

ab Römerhof alle 5 Minuten bis 12 Uhr nachts. Abonne-
ments zu Fr. 3.— (20 Cts. bergwärts, 10 Cts. talwärts).

Restaurant St. Gotthard

Zürich-Enge
Der bekannte Edi Hug

„CERES“ Vegetarisches Speisehaus

Vorzüglicher 1851
Mittag- und Abendtisch

Bahnhofstrasse 981
nächst dem Bahnhof

Restaurant z. Sternen

Albisrieden

(Zürich)

Angenehmer Spazier-
gang aus der Stadt.
Gute, reale Weine,
prima Most (eigene
Kellerei). Löwenbier!

Höfl. empfiehlt sich
August Frey.

„Bollerei“

Schiffände 26
zwischen Bellevue
und Helmhaus
ZÜRICH 1

Bekannt prima Küche. Diners à Fr. 1.70 und 2.20.
Reingehalt. Qualitätsweine! Prop. A. Beerhalter-Jang.

Blaue Fahne •

ZÜRICH 1
Münstergasse

Spezialausschank: Prima Rheinfelder-
Feldschlösschenbier. Original Münchner-
und Wiener Küche

Täglich Konzert

1812

Erstklassiges Orchester

Wiener Café SCHIFF

Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte
American Bar

Inhaber: H. ANGER.

1725

1829

1929

2029

2129

2229

2329

2429

2529

2629

2729

2829

2929

3029

3129

3229

3329

3429

3529

3629

3729

3829

3929

4029

4129

4229

4329

4429

4529

4629

4729

4829

4929

5029

5129

5229

5329

5429

5529

5629

5729

5829

5929

6029

6129

6229

6329

6429

6529

6629

6729

6829

6929

7029

7129

7229

7329

7429

7529

7629

7729

7829

7929

8029

8129

8229

8329

8429

8529

8629

8729

8829

8929

9029

9129

9229

9329

9429

9529

9629

9729

9829

9929

10029

10129

10229

10329

10429

10529

10629

10729

10829

10929

11029

11129

11229

11329

11429

11529

11629

11729

11829

11929

12029

12129

12229

12329

12429

12529

12629

12729

12829

12929

13029

13129

13229

13329

13429

13529

13629

13729

13829

13929

14029

14129

14229

14329

14429

14529

14629

14729

14829

14929

15029

15129

15229

15329

15429

15529

15629

15729

15829

15929

16029

16129

16229

16329

16429

16529

16629

16729

16829

16929

17029

17129

17229

17329

17429

17529

17629

17729

17829

17929

18029

18129

18229

18329

18429

18529

18629

18729

18829

18929

19029

19129

19229

19329

19429

19529

19629

19729

19829

19929

20029

20129

20229

20329

20429

20529

20629

20729

20829